

(frei im Vortrag)
= 80

Es (B) Es As B Es As B⁴ B

pp

1. Wirf dein An-lie-gen auf den Herrn, der wird dich ver-sor-
2. Sei mir gnä-dig nach dei-nem Wort, til-ge mei-ne Sün-

Es (B) Es c B/D f G c g Es As

cresc. *mf* *pp*

gen. Und wird den Ge-rech-ten nicht e-wig-lich in Un-ru-he
de. Und wen-de zu mir dein An-ge-sicht und trös-te mich

B^{4/7} B⁷ Es B (B/As) C/G f c (As/C) c c Es F

p *cresc.*

las-sen. Denn sei-ne Gna-de reicht so weit der Him-mel
wie-der. Denn dei-ne Gna-de reicht so weit der Him-mel

B Es (Es/Des) As Es B As Es As As⁷ B⁴B⁷ Es

mf *dim.* *pp* *rit.*

ist. Und kei-ner wird zu-schan-den, der auf ihn har-ret.
ist. Und kei-ner wird zu-schan-den, der auf dich har-ret.

T: nach Psalm 55,23; 51, 3.11; 108,5
M / S: Felix Mendelssohn-Bartholdy